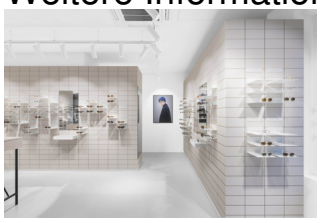
Stationär ist das Schweizer Brillenlabel weiterhin auf Erfolgskurz und eröffnete nun eine weitere Dependance in Aachen. Damit der neue Store nach Bonn, Düsseldorf, Köln und Münster der nunmehr fünfte allein in Nordrhein-Westfalen sowie der 21. deutschlandweit.

Die neue Location liegt sehr zentral in der Kra?merstraße 2, sozusagen mit Blick auf den Aachener Dom – seines Zeichens UNSESCO Welterbe. Ohnehin lässt das Team rund um Creative Director Fabrice Aeberhard an jedem neuen Standort die Geschichte und Substanz des Gebäudes mit dem eigenen Interior Design verschmelzen. Um auch in der Kra?merstraße die klare, schlichte Formensprache der eigenen Brillenmodelle widerzuspiegeln, konzentrierte man sich wie immer auf das Wesentliche: die Reduktion. Nicht mehr als nur das Nötigste findet sich an der neuen Adresse und sorgt dennoch ganz gezielt für ein Maximum an Raum, Licht, Wirkung und Behaglichkeit. Dafür spielt Viu gekonnt mit hellen Flächen und dunklen Kontrasten.

Zentrales Element in dem 32 Quadratmeter großen Eckladenlokal ist die Systemwand für die in Italien und Japan handgefertigten Brillen, die sich wunderbar vor dem hellrosafarbenen Glaslaminat präsentieren. Mit weiß lasiertem Holz und schwarzen Metalldetails bei Beratungstisch und Hockern setzt Viu gefühlvolle Akzente und beweist auch im Aachener Store ein großes Gespür für zeitloses, funktionales und einladendes Design, dessen Geradlinigkeit vielleicht das typischste Merkmal der Schweizer Brillenmarke ist.

Weitere Informationen unter www.shopviu.com .